

Jahresbericht 2021 des Prüferreferenten Goju-Ryu

Auch das Jahr 2021 stand noch im Zeichen pandemiebedingter Einschränkungen. Leider musste der gemeinsame Stilrichtungs- und Prüfer*innenlehrgang in Bochum pandemiebedingt abgesagt werden. Erfreulicherweise konnten dann aber sowohl der planmäßige Prüfer*innenlehrgang in Neuss und der verschobene Lehrgang in Rheine noch im Herbst 2021 in Präsenz stattfinden. Mit insgesamt über 50 Teilnehmenden waren beide Lehrgänge gut besucht und stießen auf ausschließlich sehr positive Resonanz bei den Teilnehmenden. Besonderer Dank gilt den Lehrgangsleitungen Brigitte Kipke-Osterbrink und Simo Tolo.

Auch die Prüfer*innenneuausbildung wurde 2021 erheblich beeinträchtigt, ich freue mich aber, dass ich dennoch zwei C-Lizenzen und vier B-Lizenzen neu vergeben durfte.

Die Auswirkungen der Pandemie führten auch dazu, dass nicht alle Prüfer*innen in 2020 und 2021 einen erforderlichen Pflichtlehrgang zur Lizenzverlängerung besuchen konnten. Hier wurden ausnahmslos in allen Fällen Lösungen gefunden, so dass selbstverständlich keine Lizenzen verfallen sind. Insofern freuen wir uns auf vermutlich ausgesprochen gut besuchte Lehrgänge in 2022. Auch weiterhin ist beabsichtigt, die Lehrgänge in NRW dezentral im Rheinland, Münsterland und Ruhrgebiet durchzuführen.

Besonders freue ich mich über die Verleihung von hohen Dan-Graduierungen an Karateka aus NRW. Es bestanden Judith Niemann, Nicole Hiller und Udo Püschel die Prüfungen zum 6. Dan. Manfred Rogalla und Christian Winkler bestanden die Prüfung zum 7. Dan und Uwe Portugall die Prüfung zum 8. Dan. Alle Prüfungen standen auch im Zeichen des Gedenkens an Hanshi Fritz Nöpel, der für uns alle stets gegenwärtig ist.